

Anmeldung

Der Aufnahmeantrag für das folgende Schuljahr ist im Februar zu stellen. Anmeldeschluss ist grundsätzlich der 28. Februar. Aufnahmeanträge sind im Büro der Dorothea-Schlözer-Schule am Jerusalemsberg und über unsere Homepage erhältlich.

Der Anmeldung sind beizufügen

- › vollständig ausgefüllter Aufnahmeantrag
- › lückenloser Lebenslauf
- › Fotokopie des letzten Schulzeugnisses bzw. des Zeugnisses für die Berechtigung des Besuches der gymnasialen Oberstufe

Unvollständige Bewerbungen können leider nicht berücksichtigt werden. Achten Sie auf die Wahl der Fächer mit erhöhtem Anforderungsbereich.

Bewerbungsmappen sind nicht erforderlich und können nicht zurückgeschickt werden.

Weitere Fragen beantworten wir gerne telefonisch. Sie können aber auch nach Absprache zu einem Beratungsgespräch vorbeikommen und die Schule besichtigen.

Wir freuen uns auf Sie!

Stand: Februar 2025

**Ihr Ansprechpartner ist der
Abteilungsleiter Herr Bethke (StD)**

Tel.: 0451/122 86723

E-Mail: klaus.bethke@schule.landsh.de

Online-Bewerbung:

bewerbung-dss.luebeck@schule.landsh.de

Schulische Ausbildungsangebote an der DSS

- › Ausbildungsvorbereitung Schleswig- Holstein
- › Berufsintegrationsklasse DaZ
- › Berufsfachschule Gesundheit und Ernährung
- › Berufsfachschule Sozialpädagogik
- › Berufsfachschule Sozialwesen
- › Berufsfachschule Textil-und Modedesign
- › Berufliches Gymnasium Fachrichtung Ernährung
- › Berufliches Gymnasium Fachrichtung
Gesundheit und Soziales
Schwerpunkt Gesundheit
- › Berufliches Gymnasium Fachrichtung
Schwerpunkt Erziehungswissenschaften
- › Fachoberschule Gesundheit und Soziales
- › Berufsoberschule Gesundheit und Soziales
- › Fachschule für Sozialpädagogik

Öffnungszeiten des Büros

Montag – Mittwoch:	7.30 – 15.00 Uhr
Donnerstag:	7.30 – 16.00 Uhr
Freitag:	7.30 – 15.00 Uhr



DOROTHEA-SCHLÖZER-SCHULE

Jerusalemsberg 1-3 | 23568 Lübeck

Tel.: 0451/122 86700

www.dorothea-schloezer-schule.de



DOROTHEA-SCHLÖZER-SCHULE

BERUFLICHE SCHULEN DER HANSESTADT LÜBECK

Ernährung | Gesundheit | Sozialwesen

**Gesundheit
/ Soziales**



**Berufliches
Gymnasium
Gesundheit**

Berufliches Gymnasium Fachrichtung Gesundheit

Bildungsziel und Dauer

Das Berufliche Gymnasium - Fachrichtung Gesundheit - vermittelt berufsbezogene und allgemeine Inhalte und führt in drei Jahren zur allgemeinen Hochschulreife (Abitur). Nach zwei Jahren kann die Fachhochschulreife (schulischer Teil) erreicht werden. Insbesondere durch die berufliche Orientierung bereitet es auch auf eine anspruchsvolle Berufsausbildung vor. Es schließt mit der Abiturprüfung ab.

Aufnahmebedingungen

Nach §2 BGVO können Bewerberinnen und Bewerber in das Berufliche Gymnasium aufgenommen werden, wenn sie

- einen durch Prüfung an einer Gemeinschaftsschule erworbenen Mittleren Schulabschluss und dabei keine „mangelhafte“ oder „ungenügende“ Leistung und nur eine Note schlechter als „befriedigend“ und in Deutsch, Englisch und Mathematik mindestens einen Durchschnitt von 3,0 haben, bzw. die Klassenkonferenz der abgebenden Schule eine Aufnahme befürwortet
- oder**
- einen Mittleren Schulabschluss an einer Beruflichen Schule und dabei keine „mangelhafte“ oder „ungenügende“ Leistung und nur eine Note schlechter als „befriedigend“ und in Deutsch, Englisch und Mathematik mindestens einen Durchschnitt von 3,0 haben bzw. die Klassenkonferenz der abgebenden Schule eine Aufnahme befürwortet
- oder**
- eine Versetzung in die gymnasiale Oberstufe erreicht haben.

Als Bewerbungszeugnis dient in der Regel das Halbjahreszeugnis des 10. Jahrgangs. Auf Grundlage dieses Zeugnisses erfolgt ggf. eine vorläufige Aufnahme. Die endgültige Aufnahme erfolgt auf Basis des Abschlusszeugnisses. Bei mehr Bewerberinnen und Bewerbern als Schulplätzen in einer Fachrichtung entscheidet die Durchschnittsnote des Bewerbungszeugnisses über die Vergabe der Plätze.

Unterricht

Der Schulbesuch, der grundsätzlich im Klassenverband stattfindet, gliedert sich in eine

- einjährige Einführungszeit (Jahrgang 11)
- zweijährige Qualifikationsphase (12+13)

Es gibt Fächer mit grundlegendem (gA) und mit erhöhtem Anforderungsniveau (eA). eA Fächer sind in der Fachrichtung Gesundheit:

- Gesundheit und
- Deutsch oder Englisch oder Mathematik

Der Unterricht im grundlegenden Anforderungsniveau umfasst folgende Fächer (falls nicht eA):

- Deutsch
- Englisch
- Französisch oder Spanisch (Anfänger)
(Angebot nach Lehrerversorgung)
- Gemeinschaftskunde
- Wirtschaftslehre
- Erziehungswissenschaften
- Mathematik
- Berufliche Informatik (im 11. und 13. J.)
- Religion oder Philosophie
- Musik oder Kunst oder Darstellendes Spiel
(im 12. oder 13. Jahrgang)
- Sport

Im 11. Jahrgang wird ein zweiwöchiges Praktikum in Betrieben des Berufsfeldes durchgeführt. Das Praktikum dient der beruflichen Orientierung in diesem Berufsfeld

Möglichkeiten nach dem Abschluss

- Studium an einer Universität in allen Studienfächern
- Studium an Fachhochschulen, ggf. nach Praktika
- Berufsausbildung

Ausbildungskosten

Die Ausbildung ist schulgeldfrei. Sie wird bei entsprechenden Voraussetzungen über das Arbeitsamt oder über BAföG unterstützt.

Für die Durchführung besonderer Unterrichtsaufgaben sind monatlich ca. € 15,- anzusetzen.

Es können Kosten für eine Klassenfahrt entstehen. Pro Schuljahr wird ein Materialgeld in Höhe von € 10,- erhoben.

Digitales Lernen und Arbeiten ist für uns selbstverständlich. Daher benötigen Sie ein digitales Endgerät mit Tastatur (kein Handy!)

Notizen:
